

Fußball-Randspalte

Ohne Schadenfreude

Frankfurt/Main. Vedad Ibisevic (Foto), die Torkanone von Hoffenheim, droht für die Bundesliga-Rückrunde auszufallen. Am Donnerstag flog der mit 18 Treffern erfolgreichste Schütze der Hinrunde aus dem Trainingslager im spanischen La Manga nach Heidelberg. Eine Kernspintomographie in Cartagena hatte den Verdacht auf einen Riß des vorderen Kreuzbandes im rechten Knie ergeben. Ibisevic hatte sich die Verletzung bei einem Zweikampf im 0:2-Testspiel in La Manga gegen den Hamburger SV zugezogen, danach noch einige Minuten weitergespielt. Sicher ist, daß er länger pausieren muß. Damit ist für den Bosnier der Rekord von Gerd Müller aus der Spielzeit 1971/72 mit damals 40 Toren weg. Und für Millionär Dietmar Hopp wird das Privatvergnügen Bundesligaverein etwas teurer. »Sollte uns Vedad in der Rückrunde nicht mehr zur Verfügung stehen, werden wir auf dem Transfermarkt noch mal tätig«, hat Trainer Ralf Rangnick gesagt. Die Transferperiode endet am 31. Januar.

(sid/jW)

Die ganze Wahrheit

Genf. UEFA-Präsident Michel Platini ist im Schweizer Radiosender RSR grundsätzlich geworden. »Fußball kann auch mit weniger Geld gespielt werden. Deshalb beunruhigt mich die Finanzkrise nicht für den Fußball. Sie beunruhigt mich für die Menschen, die ihre Arbeit verlieren oder sich Sorgen machen, wie sie ihre Kinder ernähren können.« Hinsichtlich der EM 2012 bemängelte Platini die schleppenden Arbeiten beim Bau der Stadien in Warschau und Kiew.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/118808.fußball-randspalte.html>